Absoluter Vollblutstürmer kehrt zum Heimatverein zurück MTV Lauenstein rüstet für die neue Saison auf: Zorn und Krämer wechseln an den Ith

Lauenstein/Salzhemmendorf (wbn). Der MTV Lauenstein hat sich für die kommende Saison hochkarätig verstärkt. Dies berichtet der Sportnachrichtendienst für die Region, AWesA.

Bereits zur Winterpause wechselten die beiden 18-jährigen Talente Jan-Torni Ilsemann und Niklas Kaehler von der A-Jugend von Blau Weiß Salzhemmendorf. „Um die Mannschaft weiter zu verjüngen und auf die kommenden Aufgaben vorzubereiten, können jetzt weitere Neuzugänge für die Saison 2010/11 vermeldet werden“, berichtet Lauensteins Trainer Olaf Kaehler. Besonders die beiden Neuzugänge Linus Maximilian Zorn und Domenik Krämer, die von Tünderns A-Junioren an den Ith wechseln, dürften die Mannschaft spielerisch und taktisch wesentlich nach vorne bringen. Mit Zorn kehrt ein absoluter Vollblutstürmer zu seinem Heimatverein zurück, der bereits in Tünderns Herrenmannschaften seine Qualitäten zeigte.

Fortsetzung von Seite 1

Weiter wird die MTV-Elf durch Pascal Debertolo, Sebastian Renziehausen-Phillipps (beide Salzhemmendorf A-Junioren) sowie Kai Schwark, Jan Kassel und Patrick Queren aus der MTV-Jugend verstärkt. Die eigenen Jugendspieler sollen innerhalb der Saison auf ihre erste Herrenspielzeit 2011/12 vorbereitet werden, um so den Verjüngungsprozess auch in den nächsten Jahren weiterzuführen. Besonders freut sich der Verein auf den Rückkehrer Jan Namislo (WTW Wallensen), der mit seinen spielerischen Fähigkeiten und Kreisliga-Erfahrung der Abwehr in Zukunft die notwendige Stabilität bringen soll.

Auch an der Außenlinie wurde mit Heinz Gertz als Co-Trainer und Jürgen Zorn als Betreuer die Mannschaft um MTV-Trainer Kaehler erweitert. Um aus diesen vielen Neuzugängen eine harmonische Einheit zu formen, beginnt die Saisonvorbereitung bereits am 25. Juni. „Es war eine Menge Arbeit, aber jetzt haben wir fast alle unsere Wunschspieler zusammen. Da viele der neuen Spieler bereits unter meiner Regie im Jugendbereich gespielt haben, ist es für mich nicht ganz so schwer, eine schlagkräftige Mannschaft zu formen. Unser Ziel ist ganz klar: So schnell wie möglich nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben und möglichst einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erobern“, blickt Kaehler auf die kommende Spielzeit. Mit weiteren Nachwuchsspielern aus dem Ostkreis wurde bereits Kontakt aufgenommen. Mögliche Wechsel

20. Juni 2010 - Gesicherter Platz im Mittelfeld ist das Ziel

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 20. Juni 2010 um 11:06 Uhr

zur Winterpause sind nicht ausgeschlossen, wenn das Konzept Erfolg hat.